

# PROGRAMMKINO

## KINOPROGRAMM

Di. 2.3. 20:00

### **DIE ANWÄLTE - EINE DEUTSCHE GESCHICHTE**

von **Birgit Schulz**

D 2009, 90 Min., ab 12 J.

Anfang der 70er Jahre kämpfen drei linke Anwälte gegen die BRD als restriktiven Staat. Heute ist der eine SPD-Bundesinnenminister a.D., der andere das linke Gewissen der Grünen im Bundestag und der dritte einer der Anführer der rechten Szene. Sie decken das politische Spektrum der Bundesrepublik ab: Ströbele ist der unbeirrbar Linke, Schily der Bürgerliche in der konservativen Mitte, Mahler der Rechtsextreme.



"...spannender kann Geschichte nicht sein." kino.de

Di. 9.3. 19:00

### **DAS WEISSE BAND - EINE DEUTSCHE KINDERGESCHICHTE**

von **Michael Haneke**

D/A/F/I 2009, 144 Min., ab 12 J.

Ein Dorf im protestantischen Norden Deutschlands. 1913/14. Vorabend des Ersten Weltkriegs. Die Geschichte des vom Dorflehrer geleiteten Schul- und Kirchenchors. Seine kindlichen und jugendlichen Sänger und deren Familien: Gutsherr, Pfarrer, Gutsverwalter, Hebamme, Arzt, Bauern - ein Querschnitt eben. Seltsame Unfälle passieren und nehmen nach und nach den Charakter ritueller Bestrafungen an. Wer steckt dahinter?



"Das weiße Band ist nicht nur Hanekes vielleicht bester, es ist auch einer der schönsten europäischen Filme seit langem" FAZ

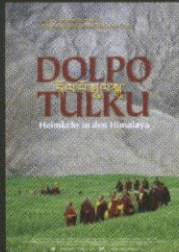
Di. 23.3. 20:00

### **DOLPO TULKU - HEIMKEHR IN DEN HIMALAYA**

von **Martin Hoffmann**

D 2009, 107 Min., ab 0 J.

Das Dolpo im Nordwesten Nepals an der Grenze zu Tibet gehört zu den abgeschiedensten Gegenden der Welt. Eingeschlossen von den gewaltigen Gebirgsketten des Himalaya, weitgehend ohne Elektrizität und moderne Kommunikationsmittel, ohne chinesischen oder indischen Assimilationsdruck hat sich dort eine uralte buddhistische Kultur erhalten. Vor über 16 Jahren wurde der Hirtenjunge Sherap Sangpo als Reinkarnation eines hochstehenden Lama, des Dolpo Tulku, erkannt und zur Ausbildung ins Exilkloster nach Südindien geschickt. 2008 kehrt er zum ersten Mal wieder in die Berge Nepals zurück.



„Martin Hoffmann hat einen berührenden Film über einen buddhistischen Mönch gedreht“ Zeit online

**Alle Veranstaltungen im Theater Chambinzky,  
Valentin-Becker-Str. 2, Eintrittspreis: € 4,50**

WERDEN SIE

BESITZER EINES KINOS!

bitte  
frankieren

Stadt Würzburg Fachbereich Kultur

Im Rathaus  
Rückermainstr. 2  
97070 Würzburg

#### Ich interessiere mich

- für das Programmkinos und wünsche mehr Infos
- für eine Mitarbeit in folgenden Bereichen
- Vorstand  Programm  Öffentlichkeitsarbeit
- Organisation  Technik (Filmvorführer)
- und komme am 9. Februar in den Luisengarten

Kontaktadresse (Name / Adresse / E-Mail):

bitte hier abtrennen

LIEBE FREUNDE DER **FILMKUNST IN WÜRZBURG !**

Von Würzburgs einstmalig vielfältiger Kinolandschaft ist nicht mehr viel übrig geblieben. Spätestens mit der Schließung des Corso-Kinos vor wenigen Wochen wurde dies allen Kinofreunden wieder einmal schmerzhaft bewusst. Dies ist umso bedauerlicher, als mit dem Internationalen Filmwochenende Würzburg seit vielen Jahren ein beliebtes und überregional anerkanntes Filmfestival existiert.

Über 2.700 Kinogänger haben im November 2009 mit ihrer Unterschrift ihr Interesse an einem Programmkinos bekundet. Auch eine Reihe von Stadträten und das Kulturreferat der Stadt haben ihre Sympathie und ihre Unterstützung angeboten.

**WIR WOLLEN WIEDER REGELMÄßIG FILMKUNST IN WÜRZBURG SEHEN KÖNNEN! WIR NEHMEN DAS SELBER IN DIE HAND UND WERDEN -**

## KINOBESITZER !

**WAS WOLLEN WIR ?** Ein kleines Programmkinos mit einem Saal (ca. 130 Plätze), möglichst mind. fünf Tage Programm und bescheidenem gastronomischen Angebot. **WAS BRAUCHEN WIR ?** Menschen, die bereit sind, sich ehrenamtlich zu engagieren (für Vorstand, Technik, Organisation, Filmauswahl, Öffentlichkeitsarbeit u.a.) **WAS IST DER RAHMEN ?** Wir gründen einen Verein oder eine Genossenschaft der oder die Träger und Betreiber des Kinos wird. **WIE SOLL ES GEHEN ?** 1. Wir schaffen ab sofort ein zumindest provisorisches Angebot (ca. 3 Monate) an wechselnden Orten und zeigen ausgewählte Filme. 2. Wir suchen eine Übergangslösung (ca. 2 Jahre), in der zumindest bis zur Fertigstellung der Frankenhalle ein anspruchsvolles Kinoprogramm gezeigt werden kann. 3. Wir finden eine dauerhafte Lösung, möglichst in der Frankenhalle. **WANN GEHT ES LOS ?** Durch Ihr Kommen zeigen Sie Interesse und Engagement. Die Gründungs-Vorbereitungsversammlung ist für Dienstag, den **9. Februar 2010, 19.30 Uhr, im Luisengarten** vorgesehen.

Initiative zur Gründung eines innerstädtischen  
Programmkinos in Würzburg  
c/o Stadt Würzburg Fachbereich Kultur